

# Buchheit O'Loughlin Co

FURNITURE & UNDERTAKING

## Leichenbestatter und Einbalsamierer

318-320 West Dritte Straße

J. W. O'Loughlin, praktischer Einbalsamierer

Telephon: 1300, 926, 1253, 1660

**Lokales.**

— Clayton wünscht Sie zu sehen. 12.H

— In der Familie S. Pace an östl. 12. Straße hat ein kleines Söhnchen sein Erscheinen gemacht.

— Dr. Oeh's Kautschuk- und „Streto Dip“ in Baumann's Apotheke an der Ecke. 41.H

— Am St. Francis-Hospital unterzog sich vor einigen Tagen E. C. Schulz von Cairo einer Operation.

— Muft hinsichtlich Leichenbestatterarbeit E. N. Wrons auf. Er gibt Zufriedenstellung. Tel.: Office 508, Residenz: 1586.

— Frau N. Mestlet erkrankte dieser Tage plötzlich und mußte sich im Allgem. Hospital einer Operation unterwerfen.

— Verfußt Dr. S. A. Seal, den Zahnarzt schmerzloser Behandlung, Gebraucht „Somnoform“, die Zähne während des Schlafes entfernt. 33.H

— Im Untergeschoß der Stadthalle wird derzeit ein neuer Fußboden eingelegt, da der alte defekt geworden war, sehr zur Unbequemlichkeit Kapitän Paulsen's.

— Fenster & Läden sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Windows, Kamm, Türen und Weinen jeder Art. Alles zu mäßigen Preisen.

— Herr und Frau Emil Koeler begaben sich nach Excelsior Springs, Mo., um sich dortselbst einige Zeit aufzuhalten in der Hoffnung, Herrn Koeler's Gesundheit wieder vollständig herzustellen.

— Kauff Gure Leder-Bantoffeln im „Vee Dive“. Solche für Damen wie für Herren, in allen Größen. 42.H

— In der kürzlichen Versammlung der höchsten Gagles Loge wurde unter Gemeinsekret G. W. Neumann zum Delegaten der am 2. August in Spokane, Wash., stattfindenden Convention der „Gagles“ erwählt.

— Seht Theod. P. Boehm hinsichtlich Farm-Anleihen sowie Feuer- und Tornado-Versicherung. Niedrige Raten und gute Gesellschaften. Deutsch gesprochen. Office: 106 nördl. Locuststraße, im State Bank-Gebäude. 41.H

— Von Gouverneur Morehead ist Anwalt F. W. Ashton zu einem der Abkäufer ernannt worden, welche den Preis festzusetzen hat, die der Stadt für das Geschäftseigentum in Lincoln zur Erweiterung des Universitäts Campus benötigt.

— „Monarch“-Farbe, eingedruckt 100 Prozent rein, zum selbigen Preise wie geringere, zu haben in **Kunze's Eisenwarengeschäft**. 29.H

— Die Säulenlinie an südl. Locuststraße ist infolge mangelnder Patrouille wieder aufgehoben worden. Es ist dies Route No. 6, für den Verkehr im südlichen Stadtteil bestimmt, und fand nun für den westlichen Teil der Stadt Verwendung.

— Wir geben „Green Trading Stamps“ mit allen Verkäufen und Reparatur-Arbeiten. **McLean Bros.** 40.H

— Die Hamilton-Brücke wird derzeit mit neuen Planen versehen, zu wenigstens was den Ball County-Zweig der Brücke anbetrifft. Das County hat eine ganze Wagonladung Bauholz angekauft und kann auf diese Weise dergleichen Arbeiten bedeutend billiger herstellen lassen.

— W. V. Thompson, Rechtsanwalt, hat sein Bureau im zweiten Stockwerk der neuen State Bank von Grand Island, an der Ecke von 3. und Locuststraße, und möchte seine Freunde und Kundenschaft darauf aufmerksam machen, ihn über der neuen Staats-Bank von Grand Island aufzusuchen. 38.H

— Ein feines Assortiment von Blumenvasen im „Vee Dive“. 42.H

— Infolge des unvorteilhaften Wetters wurde das Picnic der Lutherischen Schule, welches letzte Woche stattfinden sollte, auf später verschoben.

— Frisches Pariser Grün in Baumann's Apotheke. Der alte Platz an der Ecke. 41.H

— Während der kürzlichen Ueberflutung in Lexington stand fast der ganze Geschäftsteil des Platzes zwei Fuß unter Wasser und am 4. Juni floß das Wasser überall in der Stadt.

— Der Blumengärtner Williams hat dieser Tage das „N. Mauer'sche“ Eigentum an der Ecke von Clark und westl. 1. Straße in seinen Besitz gebracht.

— Georg Gartenbach begab sich am Sonntag nach Excelsior Springs, Mo., um sich dort einige Wochen aufzuhalten und der Erholung zu pflegen.

— Die Farmer sind ernst dabei, die erste Alfalfaernte einzubringen. Eine größere Anzahl der Farmer hat die Ernte bereits schon unter Dach und Fach.

— In einigen Bezirken des Countys wurden durch die kürzlichen Ueberflutungen des Wood River die Straßen und Brücken ziemlich stark beschädigt.

— Fräulein Elna Sinton, die Musiklehrerin der öffentlichen Schulen, künzte sich am Dienstag Morgen im St. Francis-Hospital einer Blinddarmeroperation unterziehen.

— Nabeland, österreichisches, bayrisches, englisches und amerikanisches Porzellan für das Speisezimmer für die Juni-Bräut.

— **Dinnerware Store, 319 westl. 3. St.**

— Wie wir vernehmen, ist die diesjährige erste Alfalfaernte nicht sehr zufriedenstellend, infolge des frühsten Wetters. Auch die Deuereite läßt aus demselben Grunde zu wünschen übrig.

— Herr und Frau B. Rosenkott reisten zu Verwandten in Ravenna zu Besuch. Herr Rosenkott kehrte am Sonntag wieder zurück, während seine Frau sich dortselbst einige Zeit aufzuhalten gedenkt.

— In seinem Heim, acht Meilen westlich von hier, starb am Sonntag plötzlich an einem Schlaganfall M. E. Moham im Alter von 80 Jahren. Er befaß sich beim Croquet-Spiel, als er erkrankte zu Boden sank.

— Unter Straßen-Commissär hat jetzt Hilfe in Hülle und Fülle, indem die polizeilichen Strafzettel für die Zeit ihrer Strafe mit dem so mangelhaften Strophenbeleg ausgearbeitet werden und dadurch zur Sauberkeit der Straßen beitragen, ohne daß die Stadt dabei besondere Ausgaben hat.

— Barteldes' Gartensamen, auf den man sich verlassen kann, zu haben in **Kunze's Eisenwarengeschäft**.

— Am Freitagabend wurde ein Kinder-Picnic statt, dem Hunderte der kleinen bewohnten, welche sich bei Musik, Spielen und sonstiger Unterhaltung amüsierten.

— Die Druckerei-Einrichtung der früheren „Kauf und Verkauf“ „Free Press“ wurde dieser Tage durch den Sheriff versteigert, brachte aber, wie wir in Erfahrung bringen nicht den vollen Preis, um die gegen die Druckerschwebenden Verbindlichkeiten zu decken. Damit bleibt von der „Free Press“ nur noch der Name in der Erinnerung übrig.

— Automobile, Motor-Zweiräder, Buggies und Autos werden wie neu angefrisch und hergerichtet bei **Blum & Schacht**. Tel. 1568, Westl. 110 nördl. Kimball Ave. 41.H

— In der letztwöchentlichen Versammlung der höchsten Loge der Hermannsöhne im „Veedersweg“, welcher ein Banquet folgte, wurden den Groß-Präsidenten Albert V. D. Dende die folgenden Beamten installediert: Gottlieb Wenz, Post-Präsident; Wm. Schlitzing, Präsident; Franz Klöhn, Vice-Präsident; Frank Kunze, Sekretär; Geo. T. Baumann, Schatzmeister; Henry Loede, Führer; Paul Lorenz, innere Wache; Albert Schöntein, äußere Wache. Die für den laufenden Term in erwähnten Trustees sind J. V. Windolph und Henry Stoltenberg.

— August Stoldt in Lake Township feierte dieser Tage in fröhlicher Weise seinen Geburtstag.

— Jardinieren, hängende Körbe, Vasen und Glas-Körbe im **Dinnerware Store, 319 westl. 3. St.**

— Frau John Dehnke von Rockville stattete dieser Tage hiesigen Verwandten einen kurzen Besuch ab.

— Fräulein India Wölz begab sich nach Denver, um bei dortigen Verwandten sich längere Zeit aufzuhalten.

— Auktionär Henry Barry reiste nach Upton, Mo., woelbst er einen großen Pferdverkauf leiten wird.

— Herr und Frau Niemath von Fremont befinden sich bei hiesigen Verwandten zu Besuch.

— In Osceola starb kürzlich ein Bruder unseres hiesigen Mitbürgers W. T. Detweiler.

— Die Familie George Martin an östl. 11. Straße wurde durch die Ankunft eines kleinen Söhnchens erfreut.

— Im Verwandten- und Freundeskreise feierte am Sonntag Otto Hollidorf auf dem Eiland in fröhlicher Weise seinen Geburtstag.

— Oscar Koeler und dessen Familie sowie Verwandte und Freunde verbrachten den Sonntag auf ihrem Erholungsplatz am Platteluh.

— Frau Rosenkott, welche sich bei Verwandten in Ravenna zu Besuch befaß, ist wieder nach Hause zurückgekehrt.

— In der Familie Ed Moore an östl. 12. Straße herrscht Freude über die Ankunft eines Zwillingspaars, eines Anabens und eines Mädchens.

— Dr. Peterlon und Gattin von Danneberg waren auf einige Tage die Gäste der Familie Dr. J. S. Meyers.

— Frau Oscar Baumann begab sich auf einen mehrtägigen Besuch zu Verwandten in Omaha, Iowa Falls und anderen Städten.

— Die in Doniphan wohnhafte Familie John Huff wurde durch die Geburt eines kleinen Söhnchens erfreut.

— Dr. C. A. Mader kam am Dienstag von Rochester, Minn., hier an, um mit seinen Verwandten seine Ferien zu verbringen.

— Die Familie John Braum hier selbst wurde am Dienstag Morgen durch die Ankunft eines kleinen Tochterchens erfreut.

— Es wird berichtet, daß in der Umgebung von Alda die Heffensliege auf den Feldern ziemlich Schaden angerichtet hat.

— Das frühere Wäscherei-Gebäude an östl. 2. Straße wird derzeit einer Umänderung unterzogen, um nach Vermeidung derselben der Augustine Co. als Druckeri-Quartier zu dienen.

— Das kleine Tochterchen der Familie Wm. S. Cornelius in Chapman ist den Eltern vor einigen Tagen wieder durch den Tod entzogen worden. Es fand im Alter von acht Monaten und war immer fröhlich.

— In ihrem Heim hierelbst verchied am Montag Morgen Frau Cora V. Heiderloh nach längerer Krankheit und nach Verabnahme von zwei Operationen im Alter von 31 Jahren.

— Wie aus der Anzeige der Otchel Douglas Co. zu ersehen ist, hat die Geo. C. Keith Co. den größten Preis für ihre berühmten Walf- oder Schafe auf der Panama Ausstellung erhalten.

— Wir erkennen mit Dank den Empfang einiger Aelter Zeitungen an, die an unseren Kollegen Chas. Basmer von seinem Vetter Dr. Carl von Basmer in Kiel überhandt wurden.

— Frau Jul. Zuehrmann mit ihrer Tochter Frau Stratmann und zwei Kindern von Brooklyn, N. Y. sind bei den Eltern, Großeltern und Urgrößen, H. Döhn und Frau, zu Besuch und beschäftigen einige Wochen hier zu verweilen.

— Unsere Farmer beginnen jetzt mit dem Auktivieren ihres Corus, Vieles Corn ist noch sehr klein, trotz der vorgehenden Jahreszeit, weil das Wetter ein früheres Pflanzen nicht erlaubte, und an einigen Stellen muß es ganz neu gepflanzt werden, weil der sogen. „Cut Worm“ ziemlich Schaden anrichtete.

— Carl Scheffel, der in Boulder, Colo., Universitätsstudien obliegt, ist in's Elternhaus zurückgekehrt, um hier seine Sommerferien zu verbringen.

— Der Hochstand des Wood River und seine kürzliche Ueberflutung bedrohte Sand Strog und dessen Umgebung einige Zeit in bedenklicher Weise, doch wurde kein besonderer Schaden angerichtet.

— Die Familie Frank C. Schwarz in Chapman begab sich dieser Tage nach Shelbn, um dortselbst ihr künftiges Domizil aufzuschlagen. Ihre Farm in Prairie Creek Township hat Herr Schwarz veräußert.

— Herr und Frau Wm. Kreamer traten eine Reise nach Beoria, Ill., an, um dortige Verwandte zu besuchen. Während Herr Kreamer in der Zwischenzeit wieder zurückgekehrt ist, wird seine Gattin sich dortselbst einige Zeit aufhalten.

— Eugen P. Freeman, viele Jahre der Verwalter des Regierungsgebäudes, der noch von dem verstorbenen Dr. S. C. Miller ernannt wurde, hat resigniert, um sich einer anderen Beschäftigung zu widmen.

— Fräulein Elna Sinton, welche während der letzten Jahre Lehrerin des Deutschen in den hiesigen öffentlichen Schulen war, begab sich nach Lincoln, um an der Staats-Universität einen Sommerkursus im Deutschen durchzumachen.

— Die in Etting's Candyfabrik beschäftigte Amelia Walter kam dieser Tage mit ihrer rechten Hand in eine Maschine und zerquetschte sich drei Finger derselben in schlimmer Weise. Die Wunden mußten vom Arzte zugenäht werden, doch sind keine Knochen gebrochen.

— H. Döhn, jr., kehrte am Sonntag, in Begleitung seiner Tochter, Frau Hermann Samale, und deren Sohn, welcher in seiner nördlichen Heimath plötzlich erkrankte und behufs ärztlicher Behandlung nach Omaha gebracht wurde, von dort wieder zurück.

— Heute wird die Trauung von Herrn Carl Rosenkott, einem Lehrer an der lutherischen Schule in Sioux Falls, S. D., mit Fräulein Zimmernann von dort stattfinden. Der Bräutigam ist der Sohn der östl. von hier wohnhaften Familie Carl Rosenkott.

— Das Schmiedewerk-Gebäude an westl. 1. Straße wurde von Fred Jospner, dem hiesigen Vertreter der Strug Pressing Co., erworben, und hat es den Anschein, als ob derselbe sich hier bleibend niederzulassen gedenkt.

— Sheriff Gust. Sievers ist mit einem Gefangenen von Californien zurückgekehrt, der hier wegen Verlassens seiner Familie gefucht wurde. Ohne lange Aufenthalt begab er sich nach Alliance, um der dortselbst stattfindenden Sitzung der Nebraska Sheriff's Association beizuwohnen.

— Alle deutschen Vereine und solche, welche sich dafür interessieren, sind hiernit benachrichtigt, zu der am Dienstag, den 22. Juni, im „Veedersweg“ stattfindenden Versammlung des Ortsverbandes zu erscheinen, in welcher Vorbereitungen für die Feier des Deutschen Tages getroffen werden, welche während der Fairwoche am 16. September festgesetzt wurde.

— Präsident Brininger vom Commercial Club ernannte ein aus den Herren R. A. North oder Mayor Mann sowie Henry Schiff bestehenden Comité, um sich unverzüglich nach Omaha zu begeben und dort mit den Beamten der U. R. Bahn bezüglich des Fortzugs von über hundert Familien von Bahnangeestellten von hier nach North Platte zu conferieren.

— **Aufräumungs-Verkauf von Louis Pergmann.**

Wir möchten unsere deutschen Kunden und Freunde zu benachrichtigen, daß wir die Ende Juli unter jetziges Lokal aufgeben müssen. Wir die Transportkosten der Waaren zu sparen, werden wir während dieser Zeit eine noch größere Herabsetzung der Preise vorsehen. Ihr erhaltet die Angänge, Unterzeug, Hüte usw. weit unter dem Kostenpreise. Alles muß fort. Wir werden dies noch einzeln näher bekannt machen. Verheißt nicht, unsere Anzeige zu beachten. **Louis Pergmann, Kleiderhändler, 11 neben dem „Vee Dive“.**

## Manche Männer

können nicht sparen, trotzdem prosperiert die Familie, weil sie Gattin ein Spar-Konto aufrecht hält und jeden Dollar, den sie von ihrem Haushaltsgeld entbehren kann, deponirt, und ab und zu einen größeren Betrag.

Es bereitet uns stets Vergnügen, unseren weiblichen Depositorinnen alle mögliche Höflichkeit und Rücksicht zu erweisen.

Alle Depositionen in dieser Bank sind durch den „Depositors' Guaranty Fund“ des Staates Nebraska geschützt.

# COMMERCIAL STATE BANK



### Männer!

Kauft Eure Arbeits-Schuhe von uns

Unsere Kenntniß von Schuhen ermöglicht es uns, das Beste zu kaufen, das zu dem Preis, den Sie uns bezahlen, zu haben ist.

Unsere „MENZ EASE“ Schuhe zu \$3.50 pro Paar, halten das Meiste im Tragen aus. Sie sind weich und bequem, und sie bleiben es. Legt Euer Geld in guten Schuhen an, und Ihr werdet dadurch schließlich Geld sparen.

## DECATUR & BEEGLE

Yellow Front Shoe Store

# GEDDES & CO.

Leichenbestatter und Einbalsamierer : :

J. A. Livingston, .. . Licenfirter Einbalsamierer

## Tag- oder Nacht

Aufrufe prompt beantwortet

315-317 W. 3 Str. Phone Ash 590-1

# Metz

Berühmtes Flaschenbier

Zu haben bei **EBERL & KRUEGER** Grand Island, Nebraska

Aufräumungs-Verkauf von Louis Pergmann.

## MAX GREENBERGER

Der Schneider

Wir machen die allerbesten Anzüge zum Preise von **\$25.00**

Paffen und Arbeit garantirt In Grand Island gemacht

Zimmer 8, 9, 10, neues Khan-Gebäude Ueber Parker's Cigarren-Laden Grand Island, N. Br.

Aboniert auf den Anzeiger-Herald!